

A n t r a g

der Fraktion der SPD

Neubau des Bauhausmuseums in Weimar - klarer Fahrplan, zügige Investitionen

1. Die Landesregierung wird aufgefordert, zur Thematik des Neubaus einer geeigneten Repräsentanz des Bauhausmuseums in Weimar zu berichten. Dabei soll insbesondere auf nachfolgende Punkte eingegangen werden:
 - a) Welche Priorität hat die Errichtung eines neuen Bauhausmuseums in Weimar für die Landeskulturpolitik?
 - b) Ist der avisierte Baubeginn beim gegenwärtigen Vorankommen noch gesichert?
 - c) Bis wann rechnet die Landesregierung mit der Fertigstellung eines neuen Bauhausmuseums in Weimar?
 - d) Durch Inflation verringern sich die fix zugesagten Mittel für die Errichtung eines neuen Bauhausmuseums im Monat um ca. 50 000 Euro. Welche Maßnahmen unternimmt die Landesregierung, um das Projekt zu forcieren?

2. Die Landesregierung wird weiterhin aufgefordert,
 - a) schnellstmöglich im Stiftungsrat eine endgültige Entscheidung über den Standort für das neu zu errichtende Bauhausmuseum herbeizuführen;
 - b) ein Finanzierungskonzept für den Neubau vorzulegen; vorbehaltlich einer Entscheidung zugunsten des Standortes "alte Mensa" ist diesem Konzept auch eine entsprechende Darstellung über Abriss und Neubau der Universitätsmensa hinzuzufügen, versehen mit einem klaren Fahrplan;
 - c) die nötigen Abstimmungen mit dem Bund sowie der Stadt Weimar schnellstens zum Abschluss zu führen.

Begründung:

Im Herbst 2007 stellte der Bund, im Rahmen der Verhandlungen über den Nachtragshaushalt 2007, der Klassik Stiftung Weimar insgesamt 45 Millionen Euro zur Verfügung. Von diesen Mitteln sind 20 Millionen Euro als Zuschuss für die denkmalgerechte Herrichtung des Weimarer Stadtschlusses bestimmt. Weitere 25 Millionen Euro sind vorgesehen für die Restaurierung von Druck- und Handschriften, für die Wiederbeschaffung von Brandverlusten in der Anna-Amalia-Bibliothek, für die Grundsanierung des Weimarer Goethe-Schiller-Archivs sowie für die Errichtung eines neuen Bauhausmuseums in Weimar. Das Land verpflichtete sich, mit einem gleichen Betrag die Projekte zu unterstützen.

Im Spätfrühling 2009 ist die Klassik Stiftung Weimar mittlerweile Eigentümerin des Weimarer Stadtschlösses, mit der Restaurierung der Schriften wurde begonnen. Ansonsten tut sich wenig in Weimar. Besonders deutlich zeigt sich diese Tatsache in der Frage der Neuerrichtung des Weimarer Bauhausmuseums. Eine Standortanalyse, die Ausgangspunkt aller konzeptionellen Fragen rund um die Errichtung eines musealen Ortes sein muss, ist bislang nicht erfolgt. Grobe Raumvorstellungen und der Wunsch der kommunalen Gremien, dem Museum einen Ort für Kinder im Kindergartenalter zum praktischen Lernen entlang der Ideen des Bauhauses beizufügen, können nicht an belastbare Beschlüsse seitens der Stiftung andockt werden.

Verantwortlich hierfür ist die mangelnde Stringenz in der Vorbereitung der nötigen Beschlüsse sowie letztlich fehlende Entschlusskraft innerhalb der Stiftungsgremien. Derweil minimiert sich die Summe der zur Verfügung stehenden Mittel, bedingt durch die voranschreitende Inflation, um ca. 50 000 Euro im Monat. Ein weiteres Zögern ist nicht im Sinne verantwortungsvoller Politik. Ebenso erhebt sich die Frage, ob die bislang geltenden Zusagen des Landes hinsichtlich der Eröffnung des neuen Bauhausmuseums noch haltbar sind.

Die Fraktion der SPD sieht das Projekt zur Errichtung eines neuen Bauhausmuseums als Schlüsselprojekt für eine nachhaltige Weiterentwicklung der Thüringer Kultur- und Museumslandschaft an. Die bisherigen Ansätze, der Thüringer Bauhausgeschichte eine würdige Repräsentanz zu schaffen, sind bis dato durch Kleinteiligkeit oder Fragmentierung gekennzeichnet. Durch die Etablierung eines hervorgehobenen Ortes zur Beschäftigung mit den Gedanken, Ideen und Visionen der Bauhäusler kann diese Schwachstelle behoben werden. Darüber hinaus werden durch dieses Projekt auch der Tourismus und damit auch das Urlaubsland Thüringen nachhaltig gestärkt.

Im Jahr 2009 begehen wir das 90. Jubiläum der Gründung des Bauhauses in Weimar. Thüringen hat die Chance, im Gedenkjahr des Bauhauses ein kulturpolitisches Zeichen zu setzen. Dafür muss noch in diesem Jahr mit dem Bau des Weimarer Bauhausmuseums begonnen werden.

Mit diesem Antrag fordern wir die Landesregierung auf, der Bedeutung des Projektes Neuerrichtung eines Bauhausmuseums in Weimar in angemessener Weise zu entsprechen und das Thema zu forcieren.

Für die Fraktion:

Matschie